

Brief von Sr. Sophie aus, Communauté Malacmbandy
615 MAHABO / MADAGASKAR

Dezember 2009

Monsieur Johannes und die ganze Familie,
Guten Tag, wie geht es Ihnen, ich wünsche Ihnen ein fröhliches Weihnachten und ein glückliches Jahr 2010. Christus ist Mensch geworden und begleitet uns durch das ganze Jahr.

Hier liegt noch vieles im argen, wir haben noch keinen wirklich gewählten Präsidenten. Wir leben in einer Unsicherheit, wir haben keine wirkliche Regierung. Es ist schwer für uns alle.

Bei uns in Malancbandy, wir bauen einen weiteren Klassenraum für die Schule, die Anzahl der Kinder für die Grundschule hat sich sehr stark erhöht. Jeder Klassenraum hat zur Zeit über 40 Schüler. Wir bitten auch die armen Eltern, uns dabei zu unterstützen.

Weiterhin betreuen wir die alten Leute, es sind zur Zeit 12, die unsere Hilfe brauchen, ihre Häuser sind beschädigt, das Grassdach hält nicht mehr dicht. Zwei Männer sind blind, sie können sich kaum noch selber helfen. Jeden Freitag verteilen wir an ihnen, Nahrungsmittel für eine Woche, die wir selber kaufen müssen. Unsere Vorräte sind schon aufgebraucht und bis zur neuen Ernte sind es noch ein paar Monate.

Dies ist unsere Situation, es ist sehr schwierig zu helfen, wenn nichts vorhanden ist. Bleiben wir im Gebet verbunden. Vielen Dank für alles.

Sr. Sophie